

Niedersächsische Mühlenvereinigung tagt in Nenndorf

HANDWERK Fachleute sprechen Anerkennung für guten Zustand des Bauwerks aus – Leitfaden vorgestellt

NENNDORF/AH – Die Nenndorfer Mühle ist in einem guten Zustand – dies hat der Vorstand der Vereinigung zur Erhaltung der Wind- und Wassermühlen in Niedersachsen und Bremen (MVNB) vor seiner diesjährigen Sitzung am vergangenen Sonnabend im „Holtriemer Hof“ in Nenndorf bei einer Begehung lobend herausgestellt.

Themen der Sitzung waren dabei unter anderem die Weiterbildung der Freiwilligen Müller am 11. März in Aschwarden bei Bremen, eine Sonderausstellung am „Tag der Denkmalpflege“, 18. Juni, in Oldenburg und die Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 29. April in Karoxbostel, das über ein einmaliges Wassermühlenareal in der



Egon Kunze (1. v. l.) mit dem Vorstand der Niedersächsischen Mühlenvereinigung nebst Vorsitzendem Rüdiger Heßling (3. v. r.) und Stellvertreter Heinz Drost (1. v. r.). BILD: ERICH BÖHM

Nähe von Hamburg hat.

Zukünftig möchte die MVNB besonders aktive, denkmalgeschützte Mühlen

mit einer „Drehprämie“ finanziell unterstützen. Voraussetzung dafür ist allerdings noch die Zustimmung der

Vereinsmitglieder auf der kommenden Versammlung.

Gewichtiges Thema war die Aktualisierung und Aus-

arbeitung neuer Ausbildungsinhalte. So wurde ein „Leitfaden für das sichere Betreiben und Begehen von Wind- und Wasserschöpfmühle“ von den freiwilligen Müllern Erich Böhm und dem Niederländer Johann Glazenburg erarbeitet und vorgestellt.

Mit Informationen zum diesjährigen Mühlentag am Pfingstmontag, 5. Juni, dessen Eröffnungsveranstaltung in Lumpzig in Thüringen mit dem Ministerpräsidenten Bodo Ramelow als Schirmherren stattfindet, ging die Sitzung zu Ende.

Anmeldungen zum Treffen der freiwilligen Müller in Achwarden nimmt Heinz Drost unter der Telefonnummer 04423 / 6433 noch bis zum 5. März entgegen.

Zum Hintergrund: Die MVNB ist der Dachverband der niedersächsischen Mühlenvereine und zählt rund 600 Mitglieder mit 200 historischen Mühlen. Auch die Samtgemeinde Holtriem als Eigentümer der Mühle ist Mitglied. Tätigkeitsschwerpunkte der MVNB sind die Beratung bei Vereinsgründungen und Denkmalpflege sowie die Ausbildung der Freiwilligen Müller, damit die historischen Wind- und Wassermühlen fachgerecht betrieben werden und die Müllertradition weiter gepflegt wird. Es gibt in Niedersachsen vier Ausbildungsstätten, an denen bis heute 365 Müller ausgebildet wurden.

➔ Mehr Infos unter www.muehlen-dgm.de

Anzeiger für Harlingerland 15. Februar 2017